



21. Jahrgang

Kirchberger Nachrichten

Ämliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch

6. Oktober 2010

Hallo Leute! - Das sind wir, die kleinen Reporter vom „Spatzennest“



Das müssen wir euch erklären. Unser Kindergarten befindet sich im Ortsteil Stangengrün und heißt „Spatzennest“. Bei uns ist immer viel los. So wie alle Spatzen sind, sind auch wir neugierig und schwatzen manchmal ganz schön durcheinander. Seit Kurzem haben wir einen Fotoapparat und einen Rekorder. Nun können wir alles fotografieren, die Leute befragen und euch auch mal zeigen, was uns interessiert.

Bevor wir mit der Arbeit so richtig loslegen, möchten wir uns bei allen Sponsoren, die es uns ermöglicht haben, einen Fotoapparat zu kaufen, noch einmal recht herzlich bedanken.

Vielen Dank sagen die Kinder vom „Spatzennest“!



Amtliche Bekanntmachungen

Wer kann Hinweise zur Sachbeschädigung geben?

In der Zeit vom 27.08.2010 bis 30.08.2010 haben unbekannte Täter die Zaunsäulen des Maschendrahtzaunes des Sport- und Spielplatzes der Ernst-Schneller-Grundschule beschädigt. Dabei ist ein Sachschaden in Höhe von ca. 1.500,00 Euro entstanden.



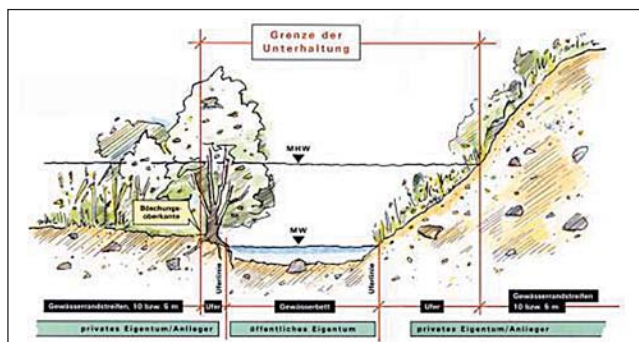
Eine Anzeige bei der Polizei wurde erstattet. Wer Hinweise geben kann, möge sich bitte in der Stadtverwaltung Kirchberg, Tel. 037602/83152, oder beim Polizeirevier Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/6313240, melden.

D. Dix
Leiter des Ordnungsamtes

Die Stadtverwaltung Kirchberg informiert: Gewässerunterhaltung Unterhaltung von baulichen Anlagen in, an, unter und über oberirdischen Gewässern - Zuständigkeit der privaten Grundstückseigentümer für den ordnungsgemäßen Zustand

Uferstützmauern, Durchlässe, Brücken, Verrohrungen, Einleitstellen von Entwässerungsleitungen und Furten gehören zu Anlagen in, an, unter und über oberirdischen Gewässern. Die Unterhaltung dieser Anlagen ist Pflicht der Eigentümer und Besitzer; in der Regel betrifft dies die Gewässeranlieger, deren Grundstücke z. B. durch Uferstützmauern geschützt werden bzw. die sonstige Vorteile durch diese Anlagen haben. Dieser Sachstand liegt ebenso vor bei Verrohrungen und Furten innerhalb der Privatgrundstücke, bei Grundstückszufahrten (z. B. Brücken, Durchlässe), bei Verrohrungen eines Gewässers sowie bei Einleitstellen von Entwässerungsleitungen in ein Gewässer. Befindet sich also eine derartige Anlage an bzw. auf einem privaten Grundstück, ist der jeweilige Grundstückseigentümer für die Unterhaltung und den ord-

nungsgemäßen Zustand zuständig. Liegt die betreffende Anlage an oder auf einer städtischen Fläche, ist die Stadt Kirchberg zuständig. Bei den Einleitstellen von Entwässerungsleitungen ist der Eigentümer der Leitung für die Unterhaltung zuständig, unabhängig davon, ob die Leitung über ein Grundstück eines Dritten führt. Gemäß § 92 Sächsisches Wassergesetz sind die Anlagen in, an, unter und über oberirdischen Gewässern durch ihre Eigentümer und Besitzer so zu unterhalten, dass der Zustand und die Unterhaltung der Gewässer sowie der Hochwasserschutz nicht beeinträchtigt werden.



Durch das Augusthochwasser 2010 wurden auch in der Stadt Kirchberg einzelne Gewässerabschnitte sowie die an ihnen vorhandenen Stütz- und Ufermauern verändert, beschädigt und zerstört. Hinsichtlich der Zuständigkeit für Schadensbeseitigungs- bzw. Wiederherstellungsmaßnahmen gilt Folgendes zu beachten:

1.) Schadensbeseitigung und Unterhaltung an Fließgewässern (Gewässersohle und -ufer)

Zuständigkeit für Schadensbeseitigung und Unterhaltung: Landestalsperrenverwaltung (Gewässer 1. Ordnung) bzw. Stadt Kirchberg (Gewässer 2. Ordnung)

2.) Schadensbeseitigung und Unterhaltung von Stütz- und Ufermauern von Gebäuden und Grundstücken (Anlagen gemäß § 91 Sächsisches Wassergesetz)

a.) **Stütz- und Ufermauern von privaten Grundstücken**
Die Unterhaltung dieser Anlagen ist Pflicht der Eigentümer und Besitzer; in der Regel betrifft dies die Gewässeranlieger, deren Grundstücke z. B. durch Uferstützmauern geschützt werden bzw. die sonstige Vorteile durch diese Anlagen haben (siehe oben). Einfache Maßnahmen der Schadensbeseitigung im Rahmen der Unterhaltungspflicht sind genehmigungsfrei. Die Wiedererrichtung oder wesentliche Instandsetzung einer zerstörten oder beschädigten Stützmauer bedarf dagegen der Genehmigung der Unteren Wasserbehörde. Fördermöglichkeiten für durch das Augusthochwasser 2010 zerstörte oder beschädigte private Stütz- und Ufermauern: Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Beseitigung von Schäden an Wohngebäuden vom Hochwasser im August 2010 (RL Hochwasserschäden Wohngebäude 2010) vom 18. August 2010 Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Beseitigung von Schäden vom Hochwasser im August 2010, die nicht von Förderprogrammen abgedeckt werden (Auffangrichtlinie Hochwasserschäden 2010) - Antragstellung bei Sächsischer Aufbaubank - Förderbank.



b.) Stütz- und Ufermauern von privaten Grundstücken, die ausnahmsweise aus wasserwirtschaftlichen Gründen notwendig sind

Aus wasserwirtschaftlichen Gründen sind Ufermauern nur ausnahmsweise notwendig, z. B. zur Prallhangsicherung in besiedelten Gebieten oder zu Zwecken des öffentlichen Hochwasserschutzes. Die Einschätzung über die Notwendigkeit und den wasserwirtschaftlichen Umfang der Schadensbeseitigung obliegt dem Eigentümer des Gewässers, somit der Landestalsperrenverwaltung (Gewässer 1. Ordnung) bzw. Stadt Kirchberg (Gewässer 2. Ordnung) in Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde. Im Falle privater Stützmauern kann die vorstehend genannte Behörde die Schadensbeseitigung auf Grundlage einer vertraglichen Vereinbarung mit dem privaten Eigentümer durchführen. Eigentum und Unterhaltung bleiben bei dem privaten Eigentümer!

3.) Schadensbeseitigung und Unterhaltung von Stütz- und Ufermauern von Straßen und sonstigen Infrastrukturanlagen

Zuständigkeit für Schadensbeseitigung und Unterhaltung: jeweiliger Straßenbaulast- bzw. Infrastrukturträger.

F. Hänel
Leiter der Finanzverwaltung

Der neue Personalausweis - Teil 2 Steckbrief

Der neue Personalausweis hat die gleichen Abmessungen, die Sie bereits von vielen anderen Plastikkarten des alltäglichen Geschäftsverkehrs kennen. Die Karte besteht aus mehreren Kunststoffschichten. Durch die optimierten Abmessungen können Sie Ihren neuen Personalausweis künftig in der Geldbörse mit anderen Karten, wie beispielsweise Kreditkarte oder Führerschein, unterbringen. Wie schon der bisherige Ausweis enthält auch das neue Dokument zahlreiche Sicherheitsmerkmale, die die Fälschungssicherheit erhöhen. Unter anderem gehören dazu der Sicherheitsdruck mit mehrfarbigen feinen Linienstrukturen (so genannte Guillochen) und Mikroschriften, Oberflächenprägungen, ein integrierter Sicherheitsfaden sowie Hologramme und Kippbilder. Im Vergleich mit dem alten Ausweis sind zwei neue Angaben hinzugekommen: die Postleitzahl und der Ordens- oder Künstlername. Außerdem ist auf der Vorderseite eine neue Nummer aufgebracht: Die sechsstellige Zugangsnummer, die im Übrigen keine Rückschlüsse auf Ihre Person ermöglicht, benötigen Sie, wenn Sie Ihre PIN versehentlich zweimal falsch eingegeben haben. Bestandteil des neuen Designs ist auch ein Logo auf der Rückseite, das ab November 2010 Internetanwendungen, Automaten und Lesegeräte kennzeichnen wird, die den neuen Personalausweis unterstützen. Die beiden sich ergänzenden

Halbkreise symbolisieren die Verwendung des Ausweises in der Online- und der Offline-Welt, stehen aber auch für das Prinzip des gegenseitigen Ausweisens zwischen Nutzer und Anbieter. Im Inneren der Ausweiskarte ist ein berührungslos lesbarer Computerchip untergebracht. Damit werden die neuen elektronischen Funktionen realisiert. Durch die Wahl der modernen Funktechnologie nutzt sich der Ausweis auch bei häufiger Benutzung nicht ab und erfüllt seine Funktion bis zum Ablauf seiner Gültigkeit.

Für wen wird der neue Ausweis ausgestellt?

Im Regelfall für Personen ab 16 Jahren. Für Kinder unter 16 Jahren können Personalausweise ohne Online-Ausweisfunktion beantragt werden, beispielsweise für Reisen innerhalb der Europäischen Union. In dringenden Fällen kann ein vorläufiger Personalausweis ausgestellt werden.

Diese Unterlagen werden bei der Beantragung benötigt:

- Alter Personalausweis oder Reisepass
- Alter Kinderausweis, Kinderreisepass oder Geburtsurkunde sowie Einverständniserklärung beider Erziehungsberechtigten oder Sorgerechtsnachweis bei nur einem Erziehungsberechtigten.

Gebühren:

Ausstellung von Personalausweisen ab 1. November 2010

Antragstellende Person ab 24 Jahren	28,80 Euro (10 Jahre gültig)
Antragstellende Person unter 24 Jahren	22,80 Euro (6 Jahre gültig)
Vorläufiger Personalausweis	10,00 Euro

Weitere Gebührenregelungen:

- Erstmaliges Aktivieren der Online-Ausweisfunktion bei der Ausgabe oder bei der Vervollendung des 16. Lebensjahres:
gebührenfrei
- Nachträgliches Aktivieren der Online-Ausweisfunktion:
6,00 Euro
- Deaktivieren der Online-Ausweisfunktion:
gebührenfrei
- Ändern der PIN im Bürgeramt (z. B. PIN vergessen):
6,00 Euro
- Ändern der Anschrift bei Umzügen:
gebührenfrei
- Sperren der Online-Ausweisfunktion im Verlustfall:
gebührenfrei
- Entsperren der Online-Ausweisfunktion:
6,00 Euro
- Kosten für das Aufbringen eines elektronischen Signaturzertifikates:
Festlegung durch jeweiligen Anbieter



Gültigkeit des Dokuments:

Personalausweise sind 10 Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren beträgt die Gültigkeitsdauer sechs Jahre. Vorläufige Personalausweise werden für eine Gültigkeitsdauer von höchstens drei Monaten ausgestellt.

Anforderungen an das Lichtbild:

Erlaubt sind nur Frontalaufnahmen, keine Halbprofile. Das Gesicht muss zentriert auf dem Foto erkennbar sein. Die Augen müssen offen und deutlich sichtbar sein. Weitere Informationen und Beispiele finden Sie in der Fotomustertafel.

Fingerabdrücke:

Auf Wunsch des Antragsstellers können auf dem Ausweis Fingerabdrücke abgelegt werden. Die Kombination von Lichtbild und Fingerabdrücken ermöglicht eine eindeutige Zuordnung von Ausweisinhaber und Ausweis. Lichtbild und Fingerabdrücke dürfen nur von hoheitlichen Stellen wie zum Beispiel Polizeivollzugsbehörden oder Personalausweisbehörden zur Überprüfung der Echtheit des Ausweises und der Identität des Ausweisinhabers genutzt werden.

Meldeamt der Stadt Kirchberg

Quelle: Bundesministerium des Innern - BMI

Anträge auf Zuwendung liegen vor Finanzielle Unterstützung für Hochwasser- Opfer kann beantragt werden

Seit der 36. Kalenderwoche sind im Ordnungsamt der Stadtverwaltung Kirchberg bei Frau Schäfer sowie in der Bürgerservicestelle des Landratsamtes des Landkreises Zwickau, Werdauer Straße 62, die Anträge zur Vergabe von Zuwendungen zur Beseitigung von Schäden an Gebäuden, an Grundstücken, an Einrichtungs- und Bedarfsgegenständen durch das Augsthochwasser 2010 erhältlich. Gleichzeitig sind sie auf der Homepage des Landkreises Zwickau www.landkreis-zwickau.de zu finden. Dort kann auch die Vergaberichtlinie nachgelesen werden. Diese gilt für das Gebiet des Landkreises Zwickau und umfasst die Verteilung der Soforthilfepauschale des Freistaates Sachsen und der beim Landkreis eingehenden Zuwendungen zur Schadensbeseitigung des Hochwassers vom 6. bis 8. August 2010.

Momentan stehen rund 20.000,00 Euro zur Vergabe bereit. Der nicht rückzahlbare Zuschuss ist für Notfälle gedacht, die insbesondere keine Leistungen aus anderen staatlichen Hilfsprogrammen erhalten. Antragsberechtigt sind Privatpersonen, Unternehmen mit bis zu zehn Angestellten sowie Vereine und Verbände. Der Antrag ist spätestens bis zum 15. Oktober 2010 bei der Kommune, in der sich das geschädigte Objekt befindet, einzureichen. Über die Zuwendungen entscheidet der Landkreis auf Vorschlag eines Vergabegremiums unter Berücksichtigung des Einzelfalls.

Nächster Redaktionsschluss: 08.10.2010

Nächster Erscheinungstag: 20.10.2010

Ausschreibung

Die Stadt Kirchberg schreibt baureife, unbebaute Grundstücke zum Verkauf aus:

Gemarkung Kirchberg, Flurst.-Nr. 707/2 und 707/6, Grundstücksgrößen: 1.170 m² und 1.981 m², Lage: Nördliche Stadtrandlage an der Wiesener Straße, leichte Neigung nach Westen. Vorgesehen zur Bebauung mit Einfamilienhäusern nach Bebauungsplan; Strom, Wasser, Gas, Entwässerung (zentraler Sammler) von der Wiesener Str. aus anliegend, von dieser aus auch befahrbar. In Anlehnung an die Nachbarschaftsbebauung sollen o. g. Flurstücke in vier Einfamilienhausgrundstücke geteilt werden. Die Vermessung und Parzellierung erfolgt weitestgehend nach den Vorstellungen des jeweiligen Kaufinteressenten. Verkehrswert: 41,00 EUR/m² zzgl. Vermessungs-, Notar- und Nebenkosten.

Für Rückfragen zum Bauplanungsrecht einschließlich Bebauungsplan steht Ihnen Herr Funk, Tel.-Nr. 037602/83171 vom Bauamt der Stadt Kirchberg zur Verfügung. Angebote sind zu richten an: Stadtverwaltung Kirchberg, Hauptamt, Herrn Schürer, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg, Tel.-Nr. 037602/83111.

Das Ordnungsamt informiert:

Im Fundbüro der Stadtverwaltung Kirchberg wurden folgende Gegenstände abgegeben:

- drei Fahrräder
- ein Handy
- ein Rasenmäher sowie diverse Wohnungs- und Autoschlüssel

D. Dix, Leiter Ordnungsamt

Der Bürgermeister gratuliert:



Zum 70. Geburtstag:

Barbara Preiß	am 02. Oktober in Kirchberg
Frau Monika Obst	am 09. Oktober in Kirchberg
Frau Hannelore Ungethüm	am 09. Oktober in Kirchberg
Herrn Dietmar Heinig	am 10. Oktober in Saupersdorf
Frau Helga Riedel	am 13. Oktober in Wolfersgrün
Herrn Karl Kämpfel	am 17. Oktober in Kirchberg
Herrn Fred Kulhanek	am 17. Oktober in Kirchberg
Frau Erika Skrzypczak	am 18. Oktober in Kirchberg

Zum 75. Geburtstag:

Herrn Erwin Both	am 08. Oktober in Kirchberg
Herrn Siegfried Seifert	am 10. Oktober in Kirchberg
Herrn Gerhard Krauß	am 12. Oktober in Stangengrün
Herrn Peter Grünert	am 16. Oktober in Kirchberg
Herrn Erwin Lowak	am 18. Oktober in Wolfersgrün
Herrn Manfred Friebe	am 19. Oktober in Kirchberg
Frau Maria Heidemann	am 19. Oktober in Kirchberg
Frau Gertrud Kleiner	am 19. Oktober in Kirchberg



Zum 80. Geburtstag:

Frau Edith Jerke am 01. Oktober in Kirchberg
 Frau Gerda Siebdrath am 02. Oktober in Wolfersgrün
 Frau Thekla Leisching am 15. Oktober in Kirchberg
 Frau Wanda Pharow am 17. Oktober in Kirchberg

Zum 85. Geburtstag:

Frau Hildegard Simon am 03. Oktober in Saupersdorf
 Frau Traute Neubauer am 11. Oktober in Kirchberg

Zum 90. Geburtstag:

Frau Melida Grögor am 12. Oktober in Saupersdorf

Zum 91. Geburtstag:

Frau Maria Gerst am 03. Oktober in Kirchberg

Zum 97. Geburtstag:

Frau Hedwig Belinski am 16. Oktober in Kirchberg

Termine und Informationen



**Mehr
Generationen
Haus**



Programm vom 11.10. bis 22.10.2010

*Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“
 Kirchberg, Bahnhofstr. 19, Tel. 66509*

Jeden Montag:

10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 1
 10.00 - 11.30 Uhr Babymassage
 10.00 - 17.00 Uhr Kaffeestube
 13.30 - 14.30 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 2
 14.45 - 15.45 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 3
 16.00 - 17.00 Uhr Qi Gong-Kurs

Jeden Dienstag:

09.00 - 12.00 Uhr Frauentreff
 10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik für Osteoporosekranke
 10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube
 14.00 - 16.00 Uhr Beratung Jugend- und Familienhilfe
 15.00 - 16.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik
 16.00 - 17.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik
 17.00 - 18.00 Uhr Sport im Doppelpack
 17.00 - 20.00 Uhr Korbflechten für Erwachsene

Jeden Mittwoch:

09.00 - 12.00 Uhr Korbflechten für Erwachsene
 09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Kind-Treff
 10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube

Jeden Donnerstag:

10.00 - 11.00 Uhr Spaß an Spiel und Bewegung für Mutter und Kind
 10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube
 18.00 - 20.00 Uhr WeightWatchers-Treffen

Jeden Freitag:

09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Kind-Treff

Unser Ferienprogramm:

Montag, 11.10.10

09.30 - 12.00 Uhr Wir basteln ein Fensterbild

Dienstag, 12.10.10

09.30 - 12.00 Uhr Spieletag: Brett- und Kartenspiele, Wii-Konsole

Mittwoch, 13.10.10

09.30 - 12.00 Uhr Wir besuchen die Stadtapotheke
 Treff im Familienzentrum

Donnerstag, 14.10.10

09.30 - 12.00 Uhr Wir backen Kuchen

Freitag, 15.10.10

09.30 - 12.00 Uhr Wir gestalten uns ein T-Shirt
 Bitte ein helles T-Shirt mitbringen!

Außerdem:

Donnerstag, 14.10.10

15.00 - 17.00 Uhr Treff der Klöpplerinnen

Mittwoch, 20.10.10

14.00 - 16.00 Uhr Rat und Tipps bei Anträgen und Formularen

Donnerstag, 21.10.10

13.30 - 15.00 Uhr Sprechstunde des Mieterschutzvereins

Freitag, 22.10.10

10.00 Uhr Elternschule:
 Musikalische Früherziehung

Hinweis

Der Verband „Menschen mit Behinderungen e. V.“

Zwickau, Baikonurweg 42 a, 08066 Zwickau,

führt Beratungen für den Landkreis Zwickau durch. Termine hierfür sind über die Geschäftsstelle in Zwickau, Tel.: 0375/2048375 zu vereinbaren.

Infomobil der Bundesknappschaft „Für Sie unterwegs“

Einsatztermin Monat Oktober:

14.10.10 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr auf dem Brühlplatz.

Energieberatung im Rathaus in Kirchberg

Die nächste kostengünstige Energieberatung findet am Dienstag, dem 19.10.2010, von 14.00 bis 18.00 Uhr, im Sitzungszimmer des Rathauses (1. Etage, Zi. 104) statt (Beratungsgebühr 5,00 Euro/Beratung). Voranmeldung ist möglich im Sekretariat des Bürgermeisters oder telefonisch unter 037602/83100 oder 0375/6925000.

Beratungsschwerpunkte:

- Wärmepumpen, Erdwärmenutzung, Solar
- Allgemeine Heizungs- u. Lüftungsanlagen
- Prüfung von Heizkostenabrechnungen
- Senkung des Raumwärmebedarfes
- Dämmung von Gebäuden
- Bauphys. Probleme (Schimmelbildung)
- Energiepass für Gebäude (Pflicht seit Anfang 2008)

Berater: Dipl.-Ing. Gerd Wappler



Deutsche Rentenversicherung

Bürger, die ihre gesetzliche Altersrente in Anspruch nehmen wollen, sollten ihren Antrag mindestens drei Monate vor dem beabsichtigten Rentenbeginn stellen. So bleibt noch genügend Zeit, um ungeklärte Zeiten im Rentenkonto zu klären. Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Herr Madlung, hilft beim Ausfüllen der Anträge in seinen Sprechstunden im Kirchberger Rathaus. Diese finden im Bauberatungszimmer, Altmarkt 1, Erdgeschoss, jeweils am 2. und 4. Mittwoch im Monat statt. **Im Monat Oktober befindet sich Herr Madlung am 13.10.10 im Rathaus.**

Eine Terminvereinbarung unter Ruf (03761) 7622 3170 ist zur Vermeidung von Wartezeiten erforderlich. Im November findet keine Sprechstunde statt. Deshalb bittet der Versichertenberater die Bürger, die in den ersten drei Monaten des Jahres 2011 in Rente gehen wollen, die Anträge bis Mitte Oktober einzureichen.

Auf in den Tierpark

Am Sonntag, dem 10. Oktober 2010, treffen sich alle Liebhaber von Eulenvögeln um 14.30 Uhr mit dem Ornithologen Joachim Fröhlich im Tierpark Hirschfeld. Unter dem Motto „Eulen - lautlose Jäger“ wird diese Veranstaltung sicher für alle ein Erlebnis.



Ramona Demmler, Tierparkleiterin

Agenten gesucht ...

Unter diesem Motto veranstaltet die Teeniegruppe der Evang.-Freikirchlichen Gemeinde Kirchberg ein außergewöhnliches Ferienprogramm. Vom 12.10. bis 16.10.10 wird jeweils von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr „voll was los sein“. Eingeladen sind alle Jungs und Mädchen, die derzeit in die 3. bis 7. Klasse gehen. Die Teilnahme ist komplett kostenlos! Die Veranstaltungen finden in unserem Gemeindehaus in der Bahnhofstraße 8 statt. Wir freuen uns auf euch! Was geht ab?

- Agentenabenteuer erleben
- Holzhütte selber bauen
- Spannende biblische Geschichten
- Aktion, spannende Spiele und vieles mehr ...

Liebe Eltern, an den Nachmittagen wollen wir den Kindern wertvolle Maßstäbe aus der Bibel altersgerecht verständlich machen und gemeinsam spannende Sachen erleben (z. B. Geländespiele). Außerdem wollen wir jeden Tag etwas gemeinsam bauen. Deswegen wäre es gut, wenn Ihre Kinder nicht ihre beste Kleidung anziehen. Bei Fragen oder anderen Anliegen rufen Sie bitte Norris Weber an: 0176-23952889. Selbstverständlich können Sie sich unser Programm auch selbst einmal anschauen! Sie sind jederzeit herzlich willkommen! Mit freundlichen Grüßen,

das Mitarbeiterteam

DRK-Kreisverband Zwickau e. V.

Für den Zeitraum Oktober bietet der DRK-Kreisverband Zwickau e. V. den Erste-Hilfe-Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ für Führerscheinbewerber an folgenden Terminen an: Samstag, den 09.10.10 und 23.10.10. Die Kurse finden jeweils von 8.00 bis 15.00 Uhr im Schulungsraum der DRK-Geschäftsstelle, 1. Stock, Max-Pechstein-Str. 11, 08056 Zwickau, statt und kosten 20,00 Euro. Am Tag der Ausbildung bieten wir zusätzlich den Sehtest zum festgesetzten Preis der Optiker an. Des Weiteren finden die Kurse „Erste Hilfe für den Lkw-Führerschein“ zum Preis von 36,00 Euro an folgenden Terminen statt: Dienstag, den 05.10.10, und Mittwoch, den 06.10.10, sowie Dienstag, den 26.10.10, und Mittwoch, den 27.10.10. Bei Anmeldungen und Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle (0375/8186011).

Herbstferien-Abenteuer

Herbstferien-Abenteuer für Kinder **von 7 bis 13 Jahren:**

03.10.2010 bis 09.10.2010

10.10.2010 bis 16.10.2010

17.10.2010 bis 23.10.2010

- * Programm: Abenteuer-Rallye,
Ausflug in ein Erlebnisbad,
Spiel, Sport und Spaß,
Inline skaten u.v.m.



Herbst-Special für Jugendliche von 12 bis 16 Jahren

03.10.2010 bis 09.10.2010

- * mit Ausflug nach Belantis,
- * Nachtexpedition und Wunschsportprogramm u.v.m.

Veranstaltungsort:

Grüne Schule grenzenlos

Hauptstr. 93, Zethau/Erzgebirge.

Informationen und Anmeldung:

Tel.: 037320 80170.

Rückblick

15. Motorradtreffen der „Kirchberger Linksfahrer“

Am 13. und 14.08.10 fand das 15. Motorradtreffen der „Kirchberger Linksfahrer e. V.“ statt. Trotz Regen kamen einige Biker am Anreisetag und bauten ihre Zelte auf. Am Samstag füllte sich das Gelände nach und nach. Traditionell starteten wir pünktlich 12.00 Uhr mittags zu unserer Ausflugsrunde. Dieses Jahr fuhren wir in Richtung Geyer. Leider war die Sicht schlecht und vom schönen Erzgebirgskamm konnte man nicht viel sehen. Über 80 Motorräder nahmen an der Rundfahrt teil. Den Teilnehmern und den Gästen möchten wir für ihre vorbildliche Disziplin danken. Weiterhin möchten wir uns bei allen, die uns bei der Fahrt unterstützten, bedanken. Die Biker und unsere Gäste kommen jedes Jahr aus Kirchberg und Umgebung sowie aus anderen Bundesländern. Aber auch aus Luxemburg, Frankreich und Österreich kamen Motorrad-



liebhaber und scheuten den weiten Weg nach Kirchberg nicht. Natürlich sind bei uns auch Gäste willkommen, die kein Motorrad fahren.



Live-Musik, Preisverleihung, Lagerfeuer, ein schönes Feuerwerk und eine Tänzerin sorgten für einen abwechslungsreichen Samstag. Die Vereinsmitglieder der „Kirchberger Linksfahrer“ und deren Angehörige kümmerten sich bestens um das leibliche Wohl der Besucher. Wir hoffen, es war für jeden Geschmack etwas dabei und würden uns freuen, mit allen Bikern, Gästen sowie angrenzenden Anliegern im nächsten Jahr wieder ein so schönes Fest zu feiern. Die „Kirchberger Linksfahrer“ sagen allen Danke für ihre Unterstützung. Unser Dank gilt: dem Erzgebirgischen Heimatverein Kirchberg e. V., der Stadt Kirchberg, dem Dachdeckermeister Herrn Lukas Buchmann, dem Elektromeister Herrn Jürgen Müller, Frau Martina Schlüssler, dem Getränkegroßhandel Getränke Weck Kirchberg, der Fleischerei Fliegner Zwickau, der Bäckerei Hadlich Niedercrinitz, der Firma Ebert & Weichsel Stangengrün, der Firma Dipl.-Ing. Mario Häberer Hebezeuge+Krane, dem Zweirad-Shop Schädlich GbR Rothenkirchen, der Firma Wilfert und Ringel GmbH, der Firma Heilmann-Granit KG, dem Fleischermeister Herrn René Weck, Herrn Dipl.-Stom. Mario Kallweit, Herrn Gunter Schmalfuß Züricher Versicherung, der Firma Container-Fuhr- und Recyclingbetrieb Maria Schmutzler, der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg, Herrn Thomas Beier, dem Tauchclub Neptun Kirchberg, der Sparkasse Zwickau - Geschäftsstelle Kirchberg, Herrn Stephan Vulturius, Herrn Mike Spitzner, Herrn Jens Röhner, der Firma tecoil Schmierstoffvertrieb Peter Schönherr, Herrn Kai Uwe Schulz und Herrn Matthias Böhm. Wir wünschen weiterhin alles Gute und eine unfallfreie Fahrt.

„Kirchberger Linksfahrer e. V.“

Kleingarten „Dauerland“ Kleingärtner feiern Vereinsgeburtstag

Vor nunmehr 60 Jahren, am 23. September 1950, wurde am Fuße des Borberges, nahe der Niedercrinitzer Straße, die Kleingartenanlage „Dauerland“ e. V. gegründet. Dieses kleine Jubiläum nahmen die Vereinsmitglieder zum Anlass, um in einer kleinen, aber feinen Feier die Vereinsgeschichte lebendig werden zu lassen. Vereinsvorsitzender, Herr Andreas Trommer, gab in seiner Rede einen kleinen Einblick in die

wechselvolle Geschichte des Vereins. Frau Hannelore Heinrich hatte in mühevoller Kleinarbeit erstmalig eine zusammenhängende Chronik von der Gründung des Vereins bis in die Gegenwart vorgelegt. In dieser kann man über den Bau des Gartenheimes, von Einsätzen zur Verschönerung der Anlage und von tollen Feiern im Vereinsheim erfahren. Mit Bildern und Originaldokumenten werden viele Ereignisse im Leben des Vereins belegt. Die Kindertanzgruppe „Tanzmäuse“, in der auch einige Kinder von Vereinsmitgliedern mitwirken, bereicherte mit flotten Tanzeinlagen die schöne Feierstunde.



Es war ein gelungener Abend im schmucken Vereinsheim. Bis in die späten Abendstunden wurden Erinnerungen ausgetauscht, manche Begebenheit erzählt und viel gelacht. Ein kleiner Film über das Gartenleben aus dem Fundus von Herrn Andreas Trommer war eine echte Bereicherung. Die Teilnehmer versprachen sich, bald wieder zu feiern. Bei weiteren gemeinsamen Veranstaltungen wird es Gelegenheiten geben, den Zusammenhalt im Verein zu pflegen.

Der Vorstand

Kirchberger Jugendliche verschönern Trafostation

Jeder, der seit Mitte August durch das Kirchberger Neubaugebiet läuft, kann eine neu gestaltete Trafostation der Enviam an der Goethestraße bewundern. Verantwortlich dafür sind Jugendliche des in Trägerschaft der Stadtmission Zwickau befindlichen Jugendclubs „Unrumpf“ und dessen Clubleiter Burkart Schäfer. Sie wurden von der Enviam im Rahmen des durch den Stromanbieter geförderten Projektes „Kunst machen“ unterstützt. Rico Gruner, ein freischaffender Graffiti-Künstler, griff dabei den jungen Leuten mit seinem Wissen und Können unter die Arme. Angefangen hatte alles im Dezember 2009. Dem Ordnungsamt der Stadt waren die vielen unansehnlichen Farbschmierereien am Trafohäuschen schon länger ein Dorn im Auge. Nach einem Schreiben an die Enviam, mit der Bitte, die Station wieder in einen ansehnlichen Zustand zu bringen, kam der Stein ins Rollen. Herr Fuchs von der Kommunalbetreuung Südsachsen stellte dem Ordnungsamt die Sponsoringfibel und das darin enthaltene Projekt „Kunst machen“ vor. Nun galt es zu überlegen, wer das Verschönern des Trafohäuschens in Angriff nehmen soll. Die



Wahl fiel auf den Jugendclub „Unrumpf“. Gemeinsam mit der Stadtverwaltung wurde der Antrag zur Finanzierung des Projektes formuliert. Eine Jury, bestehend aus sieben kommunalen Vertretern und fünf Vertretern der enviaM-Gruppe, welche die eingehenden Bewerbungen prüfte, wählte unser Vorhaben aus. Skizzen wurden angefertigt, Spraytechniken ausprobiert und erste Versuche auf Pappe gestaltet. In der letzten Sommerferienwoche startete dann die Sprühaktion. Unter den Augen der Anwohner und Passanten verschönerten bis zu neun Jugendliche mit fachmännischer Anleitung die Trafostation.



Die positiven Resonanzen aus der Bevölkerung stärkten das Selbstbewusstsein der jungen Talente. Ein sehenswertes Kunstwerk entstand. Für die Stadt Kirchberg und alle Beteiligten steht fest, dass dies nicht die letzte Aktion dieser Art gewesen sein soll.

K. Gutjahr

Schulnachrichten

Grundschule Hirschfeld

Mitteilung an die Eltern der Schulanfänger 2011

Die Anmeldung der Schulanfänger 2011 findet
am Montag, dem 25.10.2010,
von 13.30 bis 16.00 Uhr und
am Dienstag, dem 26.10.2010,
von 13.00 bis 15.00 Uhr

im Sekretariat der Grundschule Hirschfeld statt. Angemeldet werden die Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2004 bis 30.06.2005 geboren sind. Es können auch die Kinder angemeldet werden, die vom 01.07. bis 30.09.2005 geboren sind. Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde des Kindes mit. Sollten Sie diese Termine nicht wahrnehmen können, sind nach telefonischer Vereinbarung andere Zeiten möglich, Telefon-Nr. der Schule: 037607/5203. Es ist günstig, wenn Sie sich schon bis zur Anmeldung Gedanken machen, ob Ihr Kind am Ethik- oder Religionsunterricht teilnehmen wird.

E. Schödel-Potratz, Schulleiterin

Unser Sporttag mit der Bundeswehr



Unser Sporttag mit der Bundeswehr war für den einen oder anderen sehr erfolgreich. Aber es war auch anstrengend! Trotzdem hatten wir alle viel Spaß. Wir kämpften um die besten Ergebnisse, denn es gab eine Einzel- und eine Klassenwertung. Folgende Disziplinen wurden absolviert: Pendellauf, Seilspringen, Standweitsprung, Basketballkorbwürfe, Liegestütz. Die beste Klasse der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“ war die Klasse 9b. Wir konnten uns auch an einem Gewinnspiel beteiligen, dass vor Ort noch ausgewertet wurde. Dabei gab es viele Gewinner! Frau Meichsner war unsere Glücksfee.



Alle Mitglieder der Bundeswehr waren sehr freundlich zu uns und haben uns immer angespornt. Zum Ausruhen blieb uns nur wenig Zeit. Wir, die Schüler und die Lehrer der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“, möchten uns recht herzlich bei den Mitgliedern der Bundeswehr bedanken!

Denise Heidemann

Biologieunterricht einmal anders

Ein Wandertag ist stets eine willkommene Abwechslung zum Schulalltag. Aber würde auch das Wetter mitspielen? Deshalb



ausgerüstet mit Regenkleidung und Gummistiefeln, machte sich die Klasse 6a am 3. September 2010 auf den Weg, um die nähere Umgebung zu erkunden. Thema diesmal: heimische Pflanzen. Das genaue Ziel unserer Wanderung war uns nicht bekannt, aber die sachkundige Führung von Frau Lucht vom Naturschutzbund versprach wieder interessante Beobachtungen und viel Wissenswertes rund um unsere heimische Natur. Außerdem wollten wir Pflanzen sammeln und bestimmen, die dann gepresst und ordentlich aufgeklebt ein Herbarium für den Biologieunterricht ergeben sollen. Zunächst machten wir Station am „kleinen Filzteich“.

Dort beobachteten wir durch unsere Ferngläser verschiedene Wasservögel und entdeckten sogar einige Graureiher. Es fiel uns zwar nicht leicht, die ganze Zeit leise zu sein, aber wir wollten uns ja im Naturschutzgebiet richtig verhalten. Schließlich ging es weiter ein Stück die Niedercrinitzer Straße entlang bis zu den Quarksteinen.

Großen Spaß machte es, jede Pfütze und jedes Schlammloch zu testen - wozu wären wohl sonst die Gummistiefel nötig gewesen? „Was ist denn das für eine Pflanze?“ Diese Frage war nun häufig zu hören, denn entlang des Weges begann bereits die Sammelei.

Unsere Biologielehrerin, Frau Opitz, musste ständig Auskunft geben und auch unsere Klassenlehrerin, Frau Espig, wies immer wieder darauf hin, nicht wahllos nur Teile zu pflücken, sondern auf die Vollständigkeit der Pflanzen zu achten, da sie sonst nicht fürs Herbarium geeignet sind. Einige entwickelten eine regelrechte Sammelwut. Am Ziel angelangt, mussten sich alle erst einmal stärken und ein bisschen erholen. Dann wurden die Lupen und die Sammelprotokolle hervorgeholt und mithilfe der Pflanzenbestimmungsbücher und Nachfragen konnten etliche Pflanzen bestimmt werden. Natürlich zog uns auch der Bach in seinen Bann und trotz der Ermahnungen unserer Begleiter tappten einige ins Wasser und holten sich nasse Füße.

Schließlich packten wir unsere Siebensachen und traten den Heimweg an. Obwohl alle Schüler Pflanzen mitgenommen haben, werden wohl die meisten noch einmal für das Herbarium sammeln müssen. Macht nichts, denn der Wandertag hat allen viel Spaß gemacht.



Vielen Dank an Frau Lucht und natürlich an Petrus - dafür, dass es nicht geregnet hat.

Klasse 6a der
„Dr.-Theodor-Neubauer-Mittelschule“

Geschichtsunterricht auf der Burg Schönfels

Die 7. Klassen der Sperlingsbergschule Kirchberg nutzten einen Unterrichtstag, um ihr geschichtliches Wissen über das Mittelalter und die Burganlagen auf der Burg Schönfels zu ergänzen. Dabei konnten die im Lehrbuch abgebildeten Einzelheiten wie Turm, Bergfried, Verteidigungsanlagen, Kapelle und Pechloch vor Ort erkundet werden. Sogar ein Verlies mit Skelett war in den Rundgang eingebaut.



Besonderen Spaß machten das Schärfen eines Schwertes am Fels und mittelalterliche Staffelspiele. Wir bedanken uns bei der Burgleitung für die interessante Führung.

Die Klassen 7 der Sperlingsbergschule

Der Mann mit dem roten Stirnband war da - Impulstag am Christoph-Graupner-Gymnasium

Am 26. August 2010 fand am Christoph-Graupner-Gymnasium in Kirchberg ein Impulstag unter dem Motto „Mach den positiven Unterschied“ statt. Der bekannte Sport- und Motivationstrainer Christian Bischoff, dessen äußeres Erkennungszeichen ein rotes Stirnband ist, gab an diesem Tag den Zuhörern Impulse über Gewohnheiten im Alltag, aber auch über Ziele und Lebensentwürfe nachzudenken.



In zwei Vorträgen, am Vormittag für die Schüler der 5. bis 7. bzw. der 8. bis 12. Klassen und in einem Abendvortrag für Eltern und Lehrer gelang es ihm recht schnell, die anfängliche Skepsis mancher Zuhörer mit humorvollen Anekdoten und emotionalen Videoclips in gespannte Aufmerksamkeit zu verwandeln. In jeweils 90 Minuten erläuterte er anschaulich unter anderem die Bedeutung von Körpersprache und respektvollem Umgang miteinander. Er gab Tipps, wie man dem „inneren Schweinehund“ begegnen sollte und welche Bedeutung Eigenverantwortung und Selbstvertrauen für ein positives Lebensgefühl haben.

Dabei wirkte Christian Bischoff, der übrigens der jüngste Basketball-Bundesligaspieler aller Zeiten und im Alter von 25 Jahren einer der jüngsten Bundesliga-Cheftrainer war, jederzeit authentisch und überzeugend. Wer mit aufgeschlossener und positiver Haltung in den Vortrag gegangen war, bei dem hinterließ der Tag mit Sicherheit einen nachhaltigen Eindruck. Davon zeugte auch die lange Schlange von Zuhörern, die am Ende des Abends noch ein paar persönliche Worte mit dem Referenten wechseln oder sich Bücher signieren lassen wollten. Alle anderen fühlten sich zumindest gut unterhalten. Ein besonderer Dank gilt dem Elternsprecher Herrn Barth, der durch sein Engagement diesen Tag ermöglichte.

Herr Freund, Christoph-Graupner-Gymnasium

Hallo Kirchberg

Ich bin Nicole Schwerdt, 19 Jahre alt und absolviere im Rahmen meiner Ausbildung zur Erzieherin ein 12-wöchiges Praktikum vom 16.08. bis 5.11.10 im Jugendclub „Unrumpf“.

In den Oktoberferien organisiere ich ein City-Bound-Projekt (Erlebnispädagogik in der Stadt) mit Jugendlichen. Hast du Lust auf Action? Dann melde dich im Jugendclub „Unrumpf“ in der Lengenfelder Str. 35 oder ruft an: 0173/5180155. Ihr könnt mich jeden Tag außer montags im Jugendclub antreffen.



Liebe Grüße Nicole Schwerdt

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei

„Maria Königin des Friedens“ Kirchberg

Mittwoch, 06.10.10

16.30 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe

17.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 10.10.10

10.00 Uhr Hl. Messe

Montag, 11.10.10

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 13.10.10

Keine Hl. Messe

Sonntag, 17.10.10

09.00 Uhr Hl. Messe – PGR-Wahl

Montag, 18.10.10

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 19.10.10

19.30 Uhr Ökum. Gesprächsabend in d. ev.-meth.-Kirche

Mittwoch, 20.10.10

16.00 Uhr Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes

17.00 Uhr Hl. Messe

Weitere aktuelle Meldungen und Berichte finden Sie auf unserer Homepage: www.maria-friedenskoenigin.de; E-Mail: info@maria-friedenskoenigin.de; Sie erreichen den Pfarrer, Br. Vitus, unter Tel. 0160-500 96 17.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

St. Margarethenkirche Kirchberg

Freitag, 08.10.10

15.30 Uhr Bibelstunde in der Goethestraße

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Sonnabend, 09.10.10

17.00 Uhr Konzert anlässlich des Kirchweihfestes Burkersdorf in der Kirchberger St. Margarethenkirche

Sonntag, 10.10.10

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst

Montag, 11.10.10

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Dienstag, 12.10.10

keine Andacht

Mittwoch, 13.10.10

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 17.10.10

09.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Montag, 18.10.10

15.15 Uhr kleine Kurrende

16.15 Uhr große Kurrende

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Dienstag, 19.10.10

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

19.30 Uhr ökumen. Abend in der Ev.-Meth. Kirche



Mittwoch, 20.10.10

- 10.00 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Pfarrwald
 15.00 Uhr Frauendienst Kirchberg
 19.00 Uhr Junge Gemeinde

St. Katharinenkirche Burkertsdorf

Donnerstag, 07.10.10

- 19.45 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 10.10.10

- 14.00 Uhr Kirchweihfestgottesdienst

Donnerstag, 14.10.10

- 19.45 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 17.10.10

- 10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst

Telefonseelsorge der Ökumenischen Kirchen ist ständig unter der Rufnummer 0800/1110111 oder 0800/1110222 (zum Nulltarif) erreichbar. Das **Kirchentaxi** fährt jeweils 15 Min. vor Gottesdienstbeginn ab der Goethestr. 3/5/7 und dem Pflegeheim am Borberg. Wir holen Sie auch gern von Ihrer Wohnung zum Gottesdienst mit dem PKW ab, wo dies aus gesundheitlichen Gründen erforderlich ist, wenn Sie uns bis mittwochs vorher Ihren Wunsch mitteilen (Tel. Pfarramt 7176).

Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün

Pfarramt: Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg, OT Stangengrün; Tel.: 037606/37775;

E-Mail: kg.stangengruen@evlks.de

Gottesdienst: an jedem Sonntag 8.45 Uhr bzw. 10.15 Uhr
 Sie sind in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

Evang.-methodistische Kirche Kirchberg, Altmarkt 11

Sonntag, 10.10.10

- 14.00 Uhr Einführungsgottesdienst von Pastor F. Demmler
 in der Kreuzkirche Wilkau-Haßlau

Dienstag, 12.10.10

- 08.30 Uhr Andacht im Seniorenheim Anton-Günter-Weg

Sonntag, 17.10.10

- 08.45 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 19.10.10

- 19.30 Uhr ökumenischer Gesprächskreis in der ev.-meth.-Kirche

Mittwoch, 20.10.10

- 14.30 Uhr gemeinsamer Seniorenkreis in Wilkau-Haßlau

Regelmäßige Veranstaltungen:

- | | | |
|-------------------|-----------|---------------------------------------|
| jeden Montag, | 19.00 Uhr | Bibelkurs für Einsteiger |
| jeden Dienstag, | 19.00 Uhr | Blau-Kreuz-Gruppentreff |
| jeden Mittwoch, | 19.00 Uhr | Bibelstunde |
| jeden Donnerstag, | 19.00 Uhr | Andacht im Kreiskrankenhaus Kirchberg |
| | 19.45 Uhr | Bibelstunde in Burkertsdorf |

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

- | | | |
|------------------|-----------|--|
| Mittwoch: | 19.30 Uhr | Bibelbetrachtung: (Hebräerbrief)
Gebetsgemeinschaft |
| Freitag: | 16.30 Uhr | Jungschar (außer Ferienzeit) |
| | 19.00 Uhr | Teeniekreis (außer Ferienzeit) |
| Samstag: | 19.30 Uhr | Jugendstunde |
| Sonntag: | 10.15 Uhr | Verkündigung der Frohen Botschaft |
| | 10.15 Uhr | Fröhliche Kinderstunde |

aktuelle Infos auch unter: www.efg-kirchberg.de;
Missionswerk Werner Heukelbach, 51702 Bergneustadt,
Schriftenlager Neue Bundesländer, Kirchberg, Bahnhof-
str. 8

Schriftenmission:

dienstags von 15.00 - 17.00 Uhr und samstags von 9.30 bis 12.00 Uhr haben wir für Sie unser Bücherlager geöffnet. Sie können völlig kostenlos zu aktuellen Lebensfragen Schriften - Kleinschriften usw. erhalten. Besonders sind unsere 20 verschiedenen Kinderbilderbücher zu empfehlen.

Kommen Sie doch einfach vorbei!

Telefonmission:

Rund um die Uhr können Sie unter der bundesweiten Rufnummer 0180 5647746* eine 3-Minuten-Kurzpredigt zu wegweisenden Themen hören. Jeden Freitag ein neues Thema. (*12 Ct/Minute)

Radiomission:

RTL Radio Luxemburg: über Mittelwelle 1.440 kHz

Montag - Freitag: 5.15 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr

Samstag: 5.45 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr

Sonntag: 6.00 Uhr, 7.15 Uhr, 19.45 Uhr, 23.00 Uhr

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

- | | | |
|------------------|-----------|---|
| Dienstag: | 19.30 Uhr | Bibelbetrachtung,
Gebetsgemeinschaft |
| Sonntag: | 10.00 Uhr | Verkündigung der frohen Botschaft |
| | 10.00 Uhr | Fröhliche Kinderstunde |

Landeskirchliche Gemeinschaft Kirchberg, Bahnhofstraße 16

- | | | |
|--------------------|-----------|--------------|
| Sonntag: | 14.00 Uhr | Gottesdienst |
| Donnerstag: | 19.30 Uhr | Bibelstunde |

Kirchgemeinde Hirschfeld mit Wolfersgrün

Sonntag, 10.10.10

- 10.15 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl
 in Hirschfeld

Sonntag, 24.10.10

- 10.15 Uhr Kirchweih-Gottesdienst

Sonntag, 31.10.10

- 09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Pfr.i.R. Elsässer